



# BLEI-SÄURE- BATTERIEN TOOLBOX TALK

Blei-Säure-Batterien werden häufig in Hubarbeitsbühnen (MEWP) eingebaut, hauptsächlich aufgrund ihrer Langlebigkeit und relativ niedrigen Kosten. Diese Batterien erfordern regelmäßige Wartung, einschließlich der Kontrolle und des Auffüllens der Elektrolytstände.

## WAS SIND DIE GEFAHREN UND RISIKEN?

Blei-Säure-Batterien enthalten Elektrolyt; dies ist eine Mischung aus Schwefelsäure und destilliertem/deionisiertem Wasser. Elektrolyt ist ätzend und kann Verletzungen wie Verbrennungen verursachen, wenn es mit Haut oder Augen in Kontakt kommt. Wenn es verschüttet wird, kann es erheblichen Schaden an Sachen und der Umwelt verursachen. Blei-Säure-Batterien erzeugen auch Wasserstoffgas, das explosiv ist. Wenn eine Batterie explodiert, kann dies gravierende Schäden am Batteriegehäuse verursachen.

## ÜBERPRÜFUNGEN VOR DEM EINSATZ EINER HUBARBEITSBÜHNE (MEWP)

- Prüfen Sie die Elektrolytstände der Batterie unter Verwendung der geeigneten Persönlichen Schutzausrüstung (PSA), wie vom Hersteller der Hubarbeitsbühne (MEWP) empfohlen.
- Füllen Sie Batterien mit destilliertem/deionisiertem Wasser auf.
- Kontrollieren Sie, ob Batterien und Ladegerät fest und sicher montiert sind.
- Prüfen Sie den Zustand der Batteriekabel und -pole.
- Prüfen Sie die Batteriepole auf Anzeichen von Korrosion.

## LADEN DER BATTERIE FÜR BEDIENER EINER HUBARBEITSBÜHNE (MEWP)

- Halten Sie sich stets an die Anweisungen des Herstellers der Hubarbeitsbühne (MEWP) zur korrekten Transformatorleistung (bei Verwendung einer 110-V-Stromversorgung).
- Laden Sie Blei-Säure-Batterien in einem gut belüfteten Bereich, fern von Zündquellen.

## NÜTZLICHE REFERENZEN

- IPAF Sicherheitsleitfaden für Bediener
- Bedienungsanleitung des Herstellers (verfügbar unter [www.ipaf.org/manufacturers](http://www.ipaf.org/manufacturers))

## WER MUSS DAS WISSEN?

Dieser Toolbox-Talk richtet sich an alle Personen, die an der sicheren Verwendung einer Hubarbeitsbühne (MEWP) beteiligt sind, einschließlich:

- Nutzer (die auf der Baustelle die Kontrolle über Hubarbeitsbühnen (MEWPs) haben)
- Werkstattleiter und Servicemitarbeiter
- Bediener, Manager und Aufsichtspersonen

- Sorgen Sie stets für eine ausreichende Ladung; vermeiden Sie eine vollständige Entladung.
- Halten Sie Ladebereiche ordentlich, um Stolpergefahren zu vermeiden und Ladekabel vor Beschädigungen zu schützen.
- Verlegen Sie Ladekabel wenn möglich über Bodenhöhe; vermeiden Sie das Eintauchen von Verlängerungskabeln in Wasser.
- Überprüfen Sie das Ladekabel und den Stecker vor der Verwendung.
- Wickeln Sie die Ladekabel vollständig auf.
- Ladekabel, die zu lang sind, können einen Spannungsabfall verursachen und die Ladeeffizienz verringern. Beachten Sie stets die vom Hersteller angegebene maximal zulässige Kabellänge; schließen Sie keine zusätzlichen Kabel an, da dadurch ein Spannungsabfall entstehen kann.

## MITARBEITENDE VON VERMIETFIRMEN – AUSTAUSCH, LAGERUNG, LADEN UND HANDHABUNG

- Batterien dürfen nur von befugtem, fachkundigem Personal ersetzt werden.
- Befolgen Sie stets die Anweisungen des Herstellers der Hubarbeitsbühne (MEWP) bei der Installation oder Wartung von Batteriesystemen.
- Batterien können zudem als Ausgleichsgewicht fungieren. Werden Batterien ausgetauscht, sollten sie die gleiche Größe, das gleiche Gewicht und die gleiche Leistung aufweisen.
- Beim Austausch von Batterien sind die Vorschriften zur manuellen Handhabung zu befolgen. Batterien können schwer sein oder an schwer zugänglichen Stellen verbaut sein. Verwenden Sie gegebenenfalls ein mechanisches Hebegerät, um den Ausbau und das Einsetzen von Ersatzbatterien zu erleichtern.
- Tauschen Sie keine Batterien aus, wenn sich eine Hubarbeitsbühne (MEWP) in angehobener Position

befindet, da dies die Stabilität beeinträchtigen kann.

- Stellen Sie sicher, dass die Hubarbeitsbühne (MEWP) vollständig spannungsfrei geschaltet und nicht am Ladegerät angeschlossen ist, bevor Sie Batterien entfernen/austauschen.
- Achten Sie beim Umgang mit Batterien darauf, dass Ausrüstungen wie Handwerkzeuge keinen Kontakt zwischen einem Pluspol und dem Chassis der Hubarbeitsbühne (MEWP) herstellen. Lose Schmuckstücke sind abzulegen.
- Blei-Säure-Batterien sollten kühl und gut belüftet gelagert werden, fern von Zündquellen (z. B. Schweißen, Rauchen).
- Schützen Sie Batterien bei der Lagerung vor mechanischen Beschädigungen, um Auslaufen und Verschüttungen zu verhindern.
- Befolgen Sie stets die Ladehinweise des Herstellers der Hubarbeitsbühne (MEWP).
- Tragen Sie beim Umgang mit Batterien stets geeignete PSA.
- Verwenden Sie einen geeigneten Gurt oder eine Tragevorrichtung, um Batterien zu transportieren.